

Förderung von Online-Angeboten

für die Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Jugendleiter_innen (AEJ), Jugendbildungsmaßnahmen (JBM) und für JBM mit größerem Teilnehmendenkreis (JBM gr. TNK) zur Umsetzung des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung

Grundsätzliches

Unter dem Ausfall so gut wie aller Präsenzveranstaltungen leidet Jugendarbeit gerade erheblich. Das betrifft natürlich auch und in besonderem Maße Jugendleiterschulungen und andere Formate der Aus-, Fort- und Weiterbildungen, die traditionell in den Osterferien stattfinden sollten. Um die Qualität von Jugendarbeit auch weiterhin aufrecht zu erhalten und zu gewährleisten, dass unsere Jugendleiter_innen aus- und fortgebildet werden können, müssen andere und kreative Wege gefunden werden. Auch wenn Online- Formate sicherlich nicht die Antwort auf alle Fragen und Herausforderungen sind, freuen wir uns dennoch, dass die Bezuschussung ab sofort und bis auf weiteres möglich sein wird.

Der Landesvorstand des Bayerischen Jugendrings (BJR) hat beschlossen, dass in der Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Jugendleiter_innen und bei Jugendbildungsmaßnahmen reine Onlineformate, aber auch gemischte Formate gefördert werden können.

Fördervoraussetzungen

Dies gilt bis auf weiteres für Maßnahmen,

- die aufgrund der geltenden Einschränkungen nicht im üblichen bzw. geplanten Format stattfinden können bzw. konnten,
- die in der letzten Zeit bereits stattgefunden haben,
- die noch nicht durchgeführt bzw. geplant wurden, auch über eine eventuelle Aufhebung der Einschränkungen hinaus. Das heißt, auch wenn die Einschränkungen nicht mehr bestehen, können jetzt online angelegte und geplante Maßnahmen trotzdem gefördert werden.

Der Deutsche Bundesjugendring (DBJR) hat festgelegt, unter welchen Voraussetzungen AEJ-Online-Maßnahmen für die JULEICA anererkennungsfähig sind:

<https://www.dbjr.de/artikel/juleica-ausnahmeregelungen-fuer-die-krisezeit/>

Bitte beachtet: Es gelten weiterhin alle Richtlinien und Fachlichen Anforderungen für die Maßnahmen. Die Beantragung der Zuschüsse erfolgt mit den bekannten Formularen. Auch bei Online-Seminaren ist eine Teilnehmendenliste erforderlich.

Mögliche zuschussfähige Kosten bei Online-Maßnahmen

- Honorare und Ausgaben für Referent_innen
- Die im direkten Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Ausgaben für die Kinderbetreuung
- Notwendige Arbeits- und Hilfsmittel¹ (z.B. Headsets, Kamera, Software, Lizenzen etc.)
- In direktem Zusammenhang mit der Maßnahme zusätzlich entstehende Vorbereitungs- und Organisationsausgaben. Hierzu zählen z.B. auch zusätzliche für die beantragte Maßnahme entstehende Versicherungsausgaben oder ein befristet leistungsfähigerer Internetzugang

Angebote des BJR

Unter www.bjr.de findet Ihr einige hilfreiche Tipps, Anregungen und Hilfestellungen rund um Online-Formate. Hier werden Fragen beantwortet wie zum Beispiel:

- Wie kann ich mein Format in ein Onlineformat umwandeln?
- Wie kann ich ein Onlineformat kreieren?

Außerdem regen wir an, Euch an die Medienfachberatungen in Euren Bezirksjugendringen zu wenden, auch hier gibt es eine Menge Expertise zu möglichen Formaten.

Sonstige Hilfen und Tipps

- Ausnahmeregelungen für die Anerkennung von AEJ-Online-Formaten für die JULEICA: <https://www.dbjr.de/artikel/juleica-ausnahmeregelungen-fuer-die-krisenzeit/>
- Beim Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis: <https://www.corona-alleinzuhaus.de/>
- <https://www.jff.de/veroeffentlichungen/detail/expertise-blended-learning-in-der-weiterbildung-loom/> insbesondere zu Technik und Tools
- Bei regionalen Medienzentren z.B. in München, Nürnberg und Augsburg unter <https://www.medienpaedagogik-praxis.de/tag/jugendarbeit/>

Angebote des Amtes für evangelische Jugendarbeit (AfJ)

Das AfJ möchte die Möglichkeiten, die sich aus der erweiterten Förderung ergeben, so gut wie möglich an alle Kolleginnen und Kollegen weitergeben, um Raum zu schaffen für viele kreative und innovative Ideen. Wir unterstützen daher gerne mit unserem Beratungsangebot und stehen Euch für Fragen rund um die Bezuschussung von Online-Maßnahmen und Mischformen – auch in diesen besonderen Zeiten – zur Verfügung.

Das Thema greifen das AfJ und das Studienzentrum Josefstal im Rahmen einer spontan aufgelegten digitalen Fortbildungsreihe auf. Unter dem Motto „Konzepte digitalen Lernens in der Jugend- und Bildungsarbeit“ findet vom 23.04.–14.05.2020 ein Onlinekurs statt. Infos dazu findet Ihr unter https://www.josefstal.de/events/methoden_2020-04-22-2/

¹ Laut AnBest-P vom 1.1.2020 liegt die Grenze für Sachkosten bei einem Anschaffungswert von 800,00 Euro netto.

Einige Praxistipps für die Umsetzung von Online-Maßnahmen bzw. Mischformen

Es lohnt es sich, in der aktuellen Situation, zügig einzelne Maßnahmen neu zu denken und in einem anderen Format umzusetzen, entweder als Onlinemaßnahme oder als Mischform, vieles ist denkbar:

Für Grundkurse und Trainee-Maßnahmen

- Begonnene Grundkurse oder Traineeformate online weiterführen
- Einzelne Grundkursmodule, die ohne direkten Kontakt auskommen, über Webinare abdecken und nach Ende der Ausgangsbeschränkungen während eines Ausweichwochenendes oder bei Seminarabenden den Rest nachholen

Für AEJ- und Jugendbildungsmaßnahmen

- Online-Angebote mit kleinen Aufgaben anreichern, die man offline erledigen kann (z. B. kleine Präsentation gestalten, Plakat gestalten, Aufgaben bearbeiten offline oder in Kleingruppen online) und zu einem vereinbarten online-Termin die Ergebnisse präsentieren und gemeinsam reflektieren.
- Podcast erstellen und diese dann online mit den Teilnehmenden bearbeiten.

Unter www.ejb.de/aktuelles/jugendarbeit-trotz-corona findet Ihr eine Vielzahl von Ideen und Aktionen aus den Dekanaten, Gemeinden und Verbänden. Sie sind eine sehr gute Inspirationsquelle. Einige davon eignen sich sicher (vielleicht auch leicht abgewandelt) sehr gut für AEJ- und Jugendbildungsmaßnahmen.

Ansprechpartner_innen im AfJ

Für Zuschussfragen:

Ilona Schuhmacher, Referentin für Grundsatzfragen und Jugendpolitik, schuhmacher@ejb.de,
0911 4304-268

Ute Markel, Sachbearbeiterin AEJ-Maßnahmen, markel@ejb.de, 0911 4304-257

Andrea Paul, Sachbearbeiterin JB-Maßnahmen, paul@ejb.de, 0911 4304-244

Für konzeptionelle Fragen und Praxisberatung:

Axel Pfeiffer, Referent für Praxisentwicklung, pfeiffer@ejb.de, Tel. 0911 4304-253